

Inuyashas Entscheidung

Von Serenia

Kapitel 4: Rettung in letzter Sekunde

Hier nach laaaaanger Zeit dir Fortsetzung (sorry hatte leider irgendwie keine Lust und keine Zeit weiterzumachen *nichthauen*)

Auch etwas verspätet: Danke für die Kommies zum 3 Kapitel ^^

So los geht's:

Rettung in letzter Sekunde

"Ja, wirklich! Aber ich kann nichts versprechen. Wenn sie nicht mitkommen will werde ich sie nicht zwingen!" Damit beschleunigte er seinen Schritt und ließ seine Freunde hinter sich.

"Na hoffentlich geht das gut!" flüsterte Sango Miroku zu. "Kagome kann einem richtig leid tun! Inuyasha müsste doch nur die Augen aufmachen um zu sehen, dass er sich falsch entschieden hat!" - "Ich stimme dir da vollkommen zu, aber er hat sich nun mal entschieden!" Sango seufzte. "Ich hoffe er überdenkt das noch mal!"

Inzwischen grübelte Inuyasha was er Kagome sagen sollte wenn er sie holte. Dass er sie holte war klar, obwohl er von sich selbst überrascht war. *Wie soll ich es nur erklären! Ich kann es mir gar nicht vorstellen länger als 1 oder 2 Tage ohne Kagome zu sein.* Er blieb stehen und sah nachdenklich und traurig zum Himmel.

"Inuyasha!" hörte er Kaedes Stimme. "Wo ist denn Kagome?" - "Inuyasha war mal wieder gemein!" mischte sich Shippo ein, der Inuyasha inzwischen eingeholt hatte. "Halt doch die Klappe!" schnauzte Inuyasha den kleinen Fuchsdämon an und verpasste ihm mit der Faust eine riesige Beule. "Ich habe jetzt keine Lust darüber zu reden, also lassen wirs dabei!" meinte er nur noch und ging davon. Er machte sich auf dem Weg zum Brunnen um Kagome zu holen oder zumindest weiter darüber nachzudenken was er ihr sagen wird.

Sango und Miroku waren in der Zwischenzeit auch bei Kaede angekommen und schauten Inuyasha nur mitleidig nach. "Lasst uns gehen" unterbrach Kaede die Stille und machte sich auf den Weg ins Dorf. Die anderen folgten ihr.

In der Hütte angekommen ließ sich Kaede erst mal die ganze Geschichte erzählen. "Kikyo..." meinte sie "so war das also! Ich verstehe nicht was meine Schwester damit

bezweckt. Sie sollte akzeptieren dass sie vor 50 Jahren gestorben ist und sich aus der Welt der Lebenden zurückziehen! Ich wünschte ich könnte sie davon überzeugen!" - "Gibt es denn gar nichts was wir tun können um sie zur Vernunft zu bringen?" fragte Sango obwohl sie die Antwort bereits kannte. "Ich befürchte nicht!" seufzte Kaede.

Inuyasha war inzwischen am Brunnen angekommen und blickte gedankenverloren hinein. Plötzlich hörte er einen lauten Knall hinter sich und sah sich einem Dämon gegenüber, der es offensichtlich auf ihn abgesehen hatte. "Bist du Inuyasha?" fragte ihn das Monster. "Wer will das wissen?" fragte Inuyasha und zog Tessaiga. "Das ist unwichtig! Du wirst dir meinen Namen sowieso nicht merken können wenn du tot bist!" drohte der Dämon und griff auch sofort mit seinen riesigen Klauen an. *Wow, der ist schnell!* dachte Inuyasha noch als er mit Mühe und Not dem Angriff ausweichen konnte. Womit er nicht gerechnet hatte, war der 2. Schlag der gleich danach folgte und ihn genau an der Schulter traf und ihm den linken Arm ausrenkte. *Mist!* fluchte er in Gedanken und ging zum Angriff über. Zu seiner Überraschung traf der seinen Gegner ziemlich gut jedoch es reichte nicht. Im Gegenteil: Jetzt wurde der Dämon erst recht wütend und raste auf Inuyasha zu. Glücklicherweise konnte Inuyasha den Angriff parieren und dadurch selbst erneut zurückschlagen. Diesmal war der Treffer für den Dämon tödlich. Bevor er starb schaffte er es trotzdem noch Inuyasha ein letztes Mal anzugreifen und ebenfalls schwer zu verletzen.

Inuyasha lag keuchend neben dem Brunnen und war sich sehr wohl bewusst, dass er dem Tod nur sehr knapp entkommen war. Das Schlimme war dass er wusste dass er diesmal wirklich Hilfe brauchte um seine Wunden zu versorgen. *Muss... zu... Kagome..* dachte er und zog sich am Brunnenrand hoch. Wenig später verlor er das Bewusstsein und fiel in den Brunnen um auf Kagomes Seite wieder aufzutauchen.

Etwa zur selben Zeit fühlte Kagome einen eigenartigen Schmerz. *Komisch* dachte sie und fasst sich ans Herz *Da stimmt was nicht! Ich bin absolut sicher!* Panik stieg in ihr hoch und sie lief zum Brunnen. Daran, dass sie eigentlich nicht zurück wollte wenn Inuyasha sie nicht holen kommt, dachte sie in diesem Moment nicht. Gerade als sie in den Brunnen springen wollte sah sie Inuyasha zusammengekauert am Grund liegen. "Inuyasha!!!!" rief sie und sprang in den Brunnen "Inuyasha, bist du ok?? Sag doch was, bitte! Inuyasha!!!!" Als er nicht reagiert lief sie zurück ins Haus um Hilfe zu holen. Alleine konnte sie ihn unmöglich ins Haus bringen.

"Kagome!" war das erste was Inuyasha sagte als er erwachte. Im selben Moment realisierte er wo er war! *Das ist Kagomes Haus! Aber wo ist sie?* fragte er sich und sah sich um. Als er gerade dabei war aufzustehen um nach Kagome zu suchen, öffnete sich die Tür und sie stand vor ihm. Tränen stiegen in ihren Augen auf als sie sah dass Inuyasha wieder auf den Beinen war. Schluchzend lief sie auf ihn zu und fiel ihm um den Hals. "Ich bin ja so froh! Ich dachte du würdest überhaupt nicht mehr aufwachen!" Inuyasha lief rot an aber war einfach nur froh wieder bei ihr zu sein "Kagome..."

Weiter geht's im 5. Kapitel ^^

Bitte viele viele nette Kommies schreiben!!! *liebschau*
angelinlove

